

16.11.2021

Sitzung der Ausbildungskommission des Osteuropainstituts

FU Berlin, WiSe 21/22

Anwesend: Henri Koblischke, Maria Kireenko, Klea Cika, Stefan Strietzel, Sabine Pag, Clemens Günther

Moderation: Maria Kireenko

Protokoll: Stefan Strietzel

TOP 1: Protokolle

In den folgenden Protokollen werden vollständige Sätze formuliert statt Stichpunkte. Die Studierenden wechseln sich untereinander mit dem Führen des Protokolls ab.

TOP 2: Anerkennung Veranstaltungen

In der letzten IR-Sitzung war unklar, welche Änderungen in der von der ABK umformulierten Version vorhanden sind. Daher wird der Punkt in der kommenden IR-Sitzung nochmal aufgegriffen. Ein ABK-Mitglied erläutert auf der IR-Sitzung die Änderungen.

TOP 3: Online Lehre / Campus

Frau Güttner schlug vor, unter den Studierenden gegenseitige Schnelltests durchführen zu lassen. Dieser Vorschlag ist nicht mehr aktuell, da Bürgertests wieder kostenlos verfügbar sind.

Allgemein wird bei fortgesetzter Präsenz-Lehre das Problem auftauchen, dass Studierende häufiger fehlen werden aufgrund von Corona-ähnlichen Krankheitssymptomen und Risikokontakten. In der kommenden IR-Sitzung wird daher um Kulanz bei der aktiven Teilnahme gebeten. Bei Problemen kann sich an Frau Pag gewendet werden.

Bisher existieren keine offiziellen Aufenthaltsräume für Online-Veranstaltungen, die direkt im Anschluss an Präsenz-Veranstaltungen absolviert werden müssen.

TOP 4: Studentisches Cafe Tricky

Die FSI OES hat Kontaktversuche zur FSI PuK unternommen, um sich am Café Tricky zu beteiligen. Bisher gab es keine Rückmeldung. Fraglich sind die geltenden Hygieneregeln, und ob momentan ein Betrieb überhaupt möglich ist.

TOP 5: Lehrevaluation

Am 13.12.2021 findet in der IR-Sitzung eine Darstellung und Analyse der Lehrevaluation statt.

TOP 6: Ombudsperson/ Stelle

Die ABK erarbeitet ein Konzept für eine Ombudsstelle am OEI, die in Konfliktfällen zwischen Studierenden und Lehrenden vermittelt. Es wurden verschiedene Ideen ausgetauscht, wie diese

aussehen kann. Zu den zu klärenden Fragen gehört die Zusammensetzung (verschiedene Statusgruppen), Aufgabenbereiche und Methoden (z.B. geheime Mediation, Rüge) und die Abgrenzung von anderen Gremien (z.B. Prüfungsausschuss). Da am Lateinamerika-Institut eine Ombudsstelle bereits existiert, soll ein Input von dort organisiert werden. → Stefan meldet sich dort

TOP 7: Überarbeitung der SPO

Die Überarbeitung der SPO ist bisher von Instituts- wie Studierendenseite nicht vorangeschritten. Nachwievor ist die Einbeziehung der Studierenden, wahrscheinlich über die FSI, geplant. Probleme ergeben sich aus coronabedingtem Zeit- und Raummangel.

Frau Pag berichtet, dass die gewünschte Änderung der Zugangsvoraussetzung bezüglich der Sprachkenntnisse auf Schwierigkeiten stößt. Falls Englisch oder Deutsch mit C1 reichen sollen, muss das gesamte Studium in Deutsch oder Englisch allein ableistbar sein. Das könnte zu mehr Lehrveranstaltungen und daher mehr Kapazität führen, also eher nicht das Problem mit zu wenigen Studierenden lösen. Der Aspekt wird bei der geplanten Reform aber berücksichtigt.

TOP 8: Terminfindung

Es wird ein Doodle eingerichtet, um einen wiederkehrenden Termin für die ABK-Sitzungen festzulegen. Die nächste IR-Sitzung findet am 13.12.21 statt, die übernächste am 24.01.22. Die nächste ABK-Sitzung ist für den 10.-14.01.22 anberaumt.